

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **F. Hohenzollerische Landes-Ordnung**

**Tübingen, 1698**

Tit. VI. Vom Spihlen.

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-11277**

## Tit. VI.

## Vom Spihlen.

**N** Jemand soll falsch / oder gefährliche Spihl brauchen / desgleichen keiner dem anderen auff dem Spihl unrecht thun / auch nicht theurer und höher dann umb einen Kreuzer karten / und gar kein Böck / Nummen / oder sonst einiche darein schlagende / wachsende / oder schädliche Spihl thun / alles / und jedes bey Pön zehen Pfund Heller.

Es soll auch keiner auff Borg / oder Kreiden spihlen / dann umb das so also auff Borg / oder Kreyd verspihlet wird / soll man mit Nichts ergehen lassen / und soll auch nichts gelten.

Wo auch jemandes / so anders dann wie ob-laut / Spihler auffenthalten Platz / oder Unterschlauff darzu geben / die sollen gleicher gestalt / als die Spihler gestraffet werden.